

Bewerbung um die Aufnahme in das Programm der Auftaktpräsentationswoche der

KlimaExpo.NRW » RUHR

vom 27. September bis 3. Oktober 2014

Im NRW-Koalitionsvertrag von 2012 haben die Regierungsparteien beschlossen, eine landesweite Klimaschutz-Expo als Dekadenprojekt durchzuführen, mit der Fortschritte auf den Feldern Klimaschutz, innovative Technologien und Stadtumbau national und international präsentiert werden sollen. Dazu wurde im Sommer 2013 eine Landesgesellschaft „KlimaExpo.NRW“ mit Sitz in Gelsenkirchen gegründet.

Der Regionalverband Ruhr hat bereits zu einem frühen Zeitpunkt diese Überlegungen aufgegriffen und in seiner Verbandsversammlung die Durchführung eines KlimaExpo Projekts für die Metropole Ruhr unter dem heutigen Namen „KlimaExpo.NRW » RUHR“ beschlossen.

Das neue Dekadenprojekt knüpft an die erfolgreichen Projekte zur IBA und zu RUHR.2010 an und wird zeigen, dass die Metropole Ruhr weiterhin ein „Pionier des Wandels“ ist. Viele Akteure sind hier bereits heute in den verschiedenen Themenfeldern zum Klimaschutz und Klimawandel tätig.

Die KlimaExpo.NRW » RUHR will den Akteure eine Plattform bieten, um Projekte in den Zukunftsfeldern Klima, Energie, Ressourcen und Stadtentwicklung regional zu bündeln und zu präsentieren.

1. Voraussetzungen

- Das Projekt lässt sich den Themenfeldern Energie, Stadt, Mobilität, Technologie, Wissen, Wasser, Landschaft und/oder Kultur zuordnen (Beschreibung siehe Seite 3).
- Das Projektpräsentation findet zwischen dem 27. September und 3. Oktober 2014 statt.
- Teilnahmeberechtigt sind Projekte, die in der Metropole Ruhr (= RVR-Gebiet) verortet sind.
- Das Projekt darf nicht moralisch, politisch oder ethisch anstößig sein.
- Das Projekt wird den Besucherinnen und Besuchern in einer ansprechenden Form präsentiert. Projektformate können beispielsweise sein:
 - . Ausstellung/Installation
 - . Exkursion/Tour/Wanderung
 - . Führung
 - . Demonstration/Präsentation
 - . (Mitmach)Experiment
 - . Film
 - . Vortrag/Gespräch/Diskussionsrunde/Konferenz

- . Workshop/Experimentierwerkstatt
- . Tage der offenen Tür
- . Klimawoche/Klimatage/Aktionstag
- . Sonstiges

2. Allgemeine Bestimmungen

Antragsberechtigt sind juristische und natürliche Personen.

Dieser Aufruf zur Bewerbung bezieht sich allein auf die Aufnahme in das Programm der Auftaktpräsentationswoche vom 27. September bis zum 3. Oktober 2014.

Bei einer positiven Rückmeldung wird das eingereichte Projekt offizieller Teil der Auftaktpräsentation der KlimaExpo.NRW » RUHR. Das Projekt wird in die Öffentlichkeitsarbeit- und Marketingmaßnahmen zur Auftaktpräsentation einbezogen.

Mit der Zusage einer Teilnahme an der Auftaktpräsentationswoche erhält der Projektträger das Logo der Auftaktpräsentation 2014 und darf dieses im Rahmen seiner Projektkommunikation verwenden.

Es werden keine Veranstalterpflichten oder Projektträgerschaften durch die KlimaExpo.NRW » RUHR übernommen.

Mit der Zusage einer Teilnahme an der Auftaktpräsentation ist keine finanzielle Unterstützung verbunden.

3. Ablauf des Verfahrens

Die Frist für die Bewerbungen endet mit dem **31. März 2014**.

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen ein:

Antragsformular „Bewerbung um die Aufnahme in das Programm der Auftaktpräsentationswoche der KlimaExpo.NRW » RUHR vom 27. September bis 3. Oktober 2014“ (per Mail)

Bitte senden Sie die Bewerbungsunterlagen ausschließlich per Mail an:
klimaexpo@metropol Ruhr.de

Nach Eingang Ihrer Bewerbung wird diese vom Projektbüro KlimaExpo.NRW » RUHR geprüft. Sie erhalten eine Benachrichtigung innerhalb von vier Wochen nach Eingang des Antrags.

Im Falle einer positiven Benachrichtigung werden Sie gebeten, Informationen für die Veröffentlichung und Kommunikationsarbeit bereitzustellen.

Falls Sie Rückfragen haben, stehen Ihnen Simone Schubert (Telefon: 0201 / 2069 6388) oder Maria Baumeister (Telefon: 0201 / 2069 6381) zur Verfügung.